

## Datenblatt

Best.-Nr. und Preise: siehe Preisliste



### VITOSOLAR 300-F

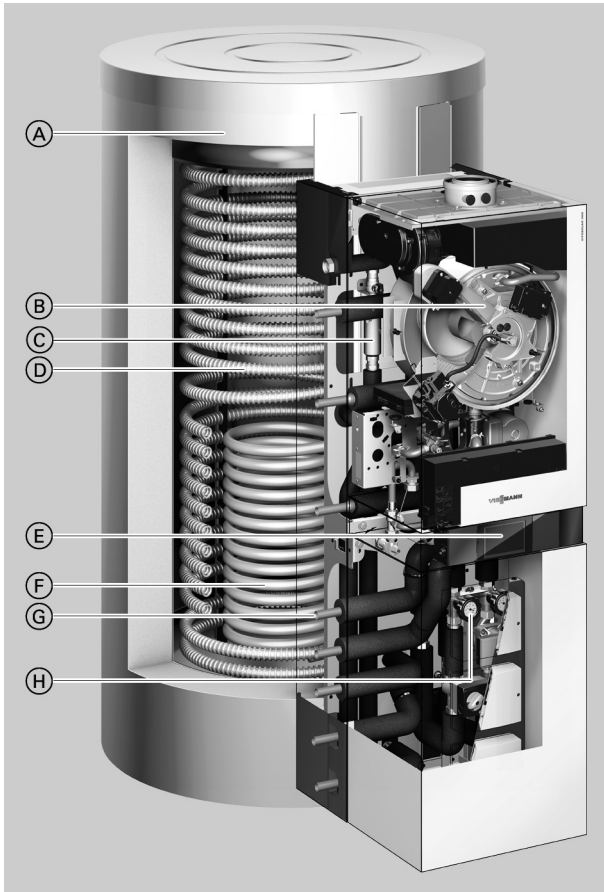
**Kompaktgerät zur solaren Trinkwassererwärmung und Heizungsunterstützung:**

- **Öl-Brennwertheizgerät Vitoladens 300-W, Typ J3HA** (10,3 bis 23,5 kW) mit modulierendem Compact Blaubrenner.
- **Multivalenter Heizwasser-Pufferspeicher** mit integrierter Trinkwassererwärmung und eingebauter Heizwendel zum Anschluss an Sonnenkollektoren
- **Vormontierter und wärmegeprägter Grundträger** komplett ausgestattet mit allen hydraulischen und elektrischen Komponenten. Anschlussmöglichkeit einer zweiten Divicon Heizkreis-Verteilung, einer Trinkwasserzirkulation und eines zweiten Wärmeerzeugers.

## Produktinformation

Leistungsstarke und kompakte Heizzentrale zur solaren Heizungsunterstützung und Trinkwassererwärmung. Mit Anschlussmöglichkeit für einen externen Wärmeerzeuger.

## Vorteile



- Ⓐ Multivalenter Heizwasser-Pufferspeicher
- Ⓑ Öl-Brennwertheizgerät
- Ⓒ Solarkreiskomponenten (teilweise verdeckt)
- Ⓓ Edelstahlwellrohr zur Trinkwassererwärmung
- Ⓔ Digitale Kesselkreisregelung
- Ⓕ Solar-Wärmetauscher
- Ⓖ Anschlüsse wahlweise rechts oder links
- Ⓗ Divicon Heizkreis-Verteilung mit Mischer

- 750-l-Kombispeicher mit angebautem Wärmeerzeuger zur solaren Heizungsunterstützung.
- Geringer Montageaufwand durch hohen Grad an vormontierten und vorverdrahteten Bauteilen.
- Einfach zu bedienende, komfortable Regelung Vitotronic 200 für die gesamte Energiezentrale (und Solaranlage).
- Hocheffizienz-Umwälzpumpen für Solar- und Heizkreis (Energie Label A).
- Ergänzung einer vorhandenen Anlage mit solarer Heizungsunterstützung.

- Geringe Abmessungen - ideal im Neubau und bei der Modernisierung.
- Anschlüsse rechts/links wählbar.
- Einheitliches Design der Heizungsanlage.
- Erfüllt gesetzliche Anforderungen gemäß EEWärmeG und Ewärmeg.
- Anschlussmöglichkeit externer Wärmeerzeuger (z. B. Festbrennstoffkessel).
- Internetfähig durch Vitoconnect (Zubehör) für Bedienung und Service über Viessmann Apps.

## Auslieferungszustand

### Vitosolar 300-F

Kompaktgerät zur solaren Trinkwassererwärmung und Heizungsunterstützung, bestehend aus folgenden Baugruppen:

#### Vitoladens 300-W

- Öl-Brennwertheizgerät mit
  - Inox-Radial-Heizfläche
  - modulierendem Compact-Blaubrenner mit Ölvorwärmung
  - Aqua-Platine mit Multi-Stecksystem
  - drehzahl geregelter Hocheffizienz-Umwälzpumpe
- Farbe der epoxidharzbeschichteten Verkleidung: Vitosilber.

### Multivalenter Heizwasser-Pufferspeicher

Aus Stahl mit eingebauter Edelstahlwendel zur Trinkwassererwärmung

- Stellfüße zum Einschrauben
- Entlüftung der Solarwendel
- Separat verpackte Wärmedämmung aus Polyestervlies
- Farbe der kunststoffbeschichteten Wärmedämmung: Vitosilber

### Grundträger

Vormontiert mit hydraulischen und elektrischen Systemkomponenten, komplett wärmegeklämt.

Anschlussfertig verrohrt und verdrahtet. Farbe der epoxidharzbeschichteten Verkleidung: Vitosilber/Anthrazit.

## Vorteile (Fortsetzung)

### Solarseitige Systemkomponenten:

- Drehzahlgeregelte Hocheffizienz-Umwälzpumpe
- 2 Kugelhähne mit Rückschlagklappe
- Durchflussmesser
- Sicherheitsarmatur mit Sicherheitsventil 6 bar (0,6 MPa) und Manometer
- Spül- und Befüllarmatur
- Luftabscheider
- Solarregelungsmodul, Typ SM1

### Heizseitige Systemkomponenten:

- Divicon Heizkreis-Verteilung mit Mischer-3 und drehzahlgegener Hocheffizienz-Umwälzpumpe
- Rückschlagklappe

- 4 Kugelhähne
- 3-Wege Umschaltventil
- Entleerungshahn
- Manueller Entlüfter
- Automatischer Heizölentlüfter für Einstrangsystem und Ölfiter mit 5 µm Filterfeinheit
- Verschraubungs-Set Heizölentlüfter für tankseitigen Anschluss von 6 mm

### Trinkwasserseitige Systemkomponenten:

- Zirkulationsanschluss
- Erweiterung AM1 zum Anschluss einer Zirkulationspumpe

## Technische Angaben Vitosolar 300-F

Öl-Heizkessel, Bauart B und C, für den Betrieb mit Heizöl DIN 51603-1 EL schwefelarm

<b>Nenn-Wärmeleistung modulierender Brenner bei</b>			
$T_V/T_R = 50/30\text{ °C}$	kW	10,3 - 19,3	10,3 - 23,5
$T_V/T_R = 80/60\text{ °C}$	kW	9,6 - 18,3	9,6 - 22,4
<b>Nenn-Wärmeleistungsbereich bei Trinkwassererwärmung</b>		<b>9,6 - 18,3</b>	<b>9,6 - 22,4</b>
<b>Feuerungs-Nenn-Wärmeleistung</b>		9,8 - 18,7	9,8 - 22,9
<b>CE-Kennzeichnung</b>		CE-0035CO107	
<b>DIBt-Zulassung</b>		Z-43.11-153	
<b>Schutzart</b>		IP 20 gemäß EN 60 529	
<b>Nenn-Umlaufwassermenge Vitoladens</b>	l/h	774	774
bei $\Delta T = 20\text{ K}$			
<b>Max. elektrische Leistungsaufnahme</b> (alle Komponenten)	W	517	517
<b>Gesamtgewicht</b>	kg	358	358
<b>Gesamtabmessungen</b>			
Länge	mm	1623	1623
Breite	mm	1052	1052
Höhe	mm	1875	1875
<b>Gesamtinhalt Heizwasser</b>	l	727	727
<b>Zulässiger Betriebsdruck</b>	bar	3	3
heizwasserseitig	MPa	0,3	0,3
<b>Zulässige Vorlauftemperatur</b>	°C	110	110
heizwasserseitig, ext. Wärmeerzeuger			
<b>Gesamtinhalt Wärmeträgermedium</b>	l	14	14
solarseitig			
<b>Zulässiger Betriebsdruck</b>	bar	3	3
solarseitig	MPa	0,3	0,3
<b>Zulässige Vorlauftemperatur</b>	°C	140	140
solarseitig			
<b>Gesamtinhalt Trinkwasser</b>	l	31	31
<b>Zulässiger Betriebsdruck trinkwasserseitig</b>	bar	10	10
	MPa	1	1
<b>Zulässige Trinkwassertemperatur</b>	°C	95	95
<b>Trinkwasser-Dauerleistung</b>			
– bei Trinkwassererwärmung von 10 auf 45 °C und 70 °C Heizwasser-Vorlauftemperatur	l/h	442	541
– bei Trinkwassererwärmung von 10 auf 60 °C und 70 °C Heizwasser-Vorlauftemperatur	l/h	310	378
<b>Leistungskennzahl <math>N_L</math></b>		2,3	2,5
<b>Kurzzeitleistung</b>	l/10 min	200	210
<b>Max. Zapfmenge</b>	l/min	20	21
<b>Saug- und Rücklaufleitung</b>	R (l.-Gew.)	‰	‰
an den Ölschläuchen			
<b>Förderleistung</b>	l/h	24	24
Ölpumpe			
<b>Abgaskennwerte<sup>*1</sup></b>			
Temperatur (bei 30 °C Rücklauftemperatur)			
– Teillast	°C	34	39
– Voll-Last	°C	35	40
Temperatur (bei 60 °C Rücklauftemperatur)			
– Teillast	°C	67	72
– Voll-Last	°C	67	72
Massestrom			
– Teillast	kg/h	14,5	14,5
– Voll-Last	kg/h	28,8	35,9
Verfügbare Förderdruck			
	Pa	100	100
	mbar	1,0	1,0
<b>Schall-Leistungspegel<sup>*2</sup></b>			
(nach EN ISO 9614-2)			
– bei raumluftunabhängigem Betrieb	dB(A)	54 - 59	54 - 63
– bei raumluftabhängigem Betrieb	dB(A)	55 - 61	55 - 66

<sup>\*1</sup> Rechenwerte zur Auslegung der Abgasanlage nach EN 13 384.

Abgastemperaturen als gemessene Bruttowerte bei 20 °C Verbrennungslufttemperatur.

Die Abgastemperatur bei 30 °C Rücklauftemperatur dient maßgeblich zur Auslegung der Abgasanlage.

Die Abgastemperatur bei 60 °C Rücklauftemperatur dient zur Bestimmung des Einsatzbereichs von Abgasleitungen mit maximal zulässigen Betriebstemperaturen.

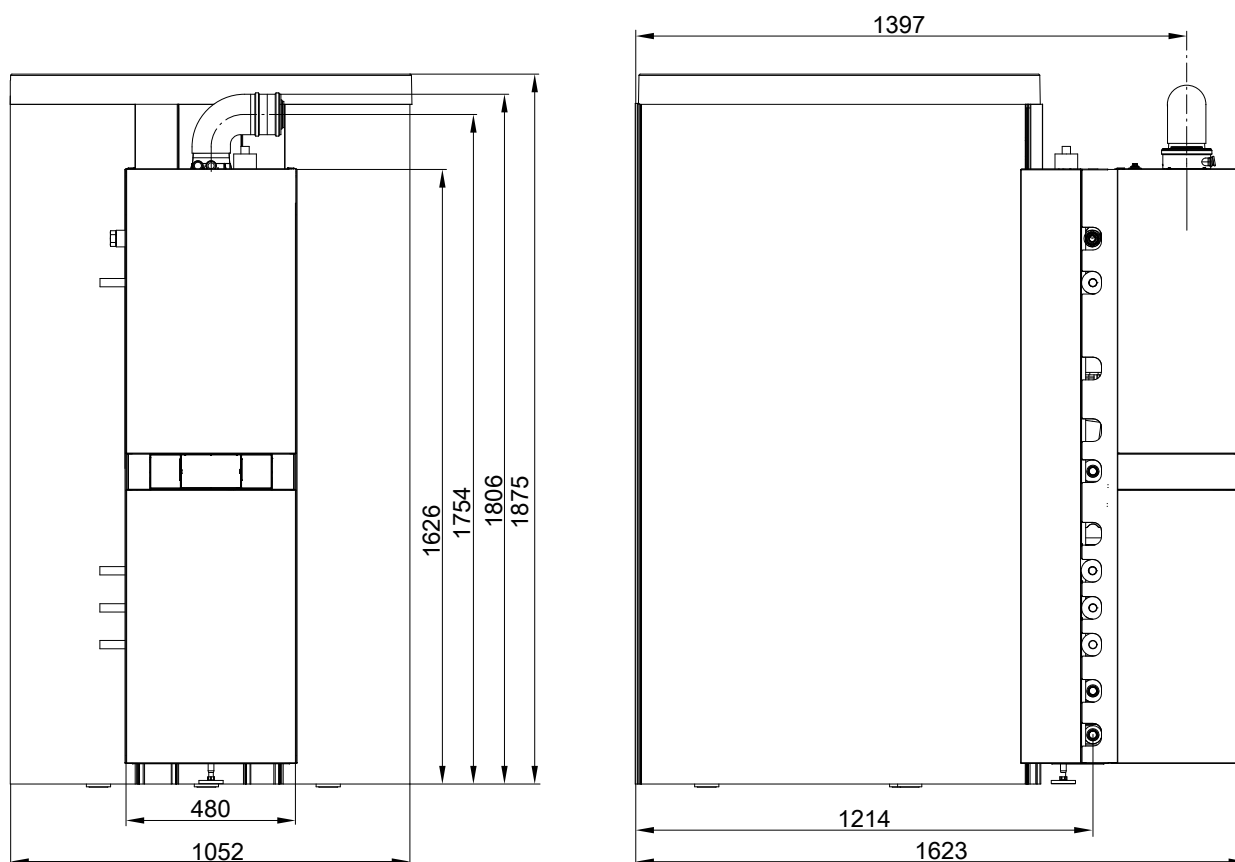
<sup>\*2</sup> Werte beziehen sich nur auf das Öl-Brennwertheizgerät.

## Technische Angaben Vitosolar 300-F (Fortsetzung)

Öl-Heizkessel, Bauart B und C, für den Betrieb mit Heizöl DIN 51603-1 EL schwefelarm

Nenn-Wärmeleistung modulierender Brenner bei

$T_V/T_R = 50/30\text{ °C}$	kW	10,3 - 19,3	10,3 - 23,5
$T_V/T_R = 80/60\text{ °C}$	kW	9,6 - 18,3	9,6 - 22,4
Nenn-Wärmeleistungsbereich bei Trinkwassererwärmung	kW	9,6 - 18,3	9,6 - 22,4
Norm-Nutzungsgrad bei $T_V/T_R = 50/30\text{ °C}$	%	bis 98 (H <sub>s</sub> )/104 (H <sub>i</sub> )	
Maximale Kondenswassermenge nach DWA-A 251	l/h	2,6	3,2
Abgasanschluss	Ø mm	80	80
Zuluftanschluss	Ø mm	125	125
Energieeffizienzklasse <sup>*3</sup>			
Heizung		A	A
Trinkwassererwärmung		A	A

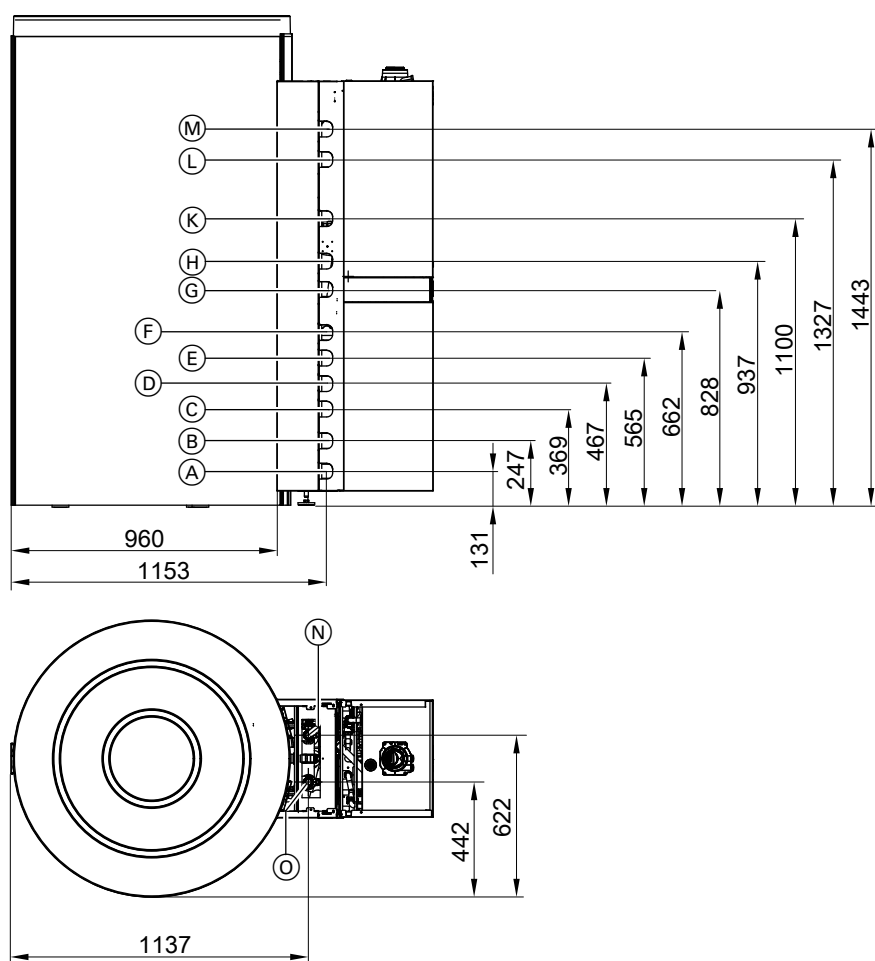


### Anschlüsse

Die seitlichen Anschlüsse können wahlweise nach rechts oder links ausgeführt werden. Nicht benötigte Anschlüsse werden mit mitgelieferten Stopfen verschlossen.

<sup>\*3</sup> Energieeffizienzklasse in Verbindung mit 4 Flachkollektoren Vitosol 200-F:

- Heizung = A+
- Trinkwassererwärmung = A+++



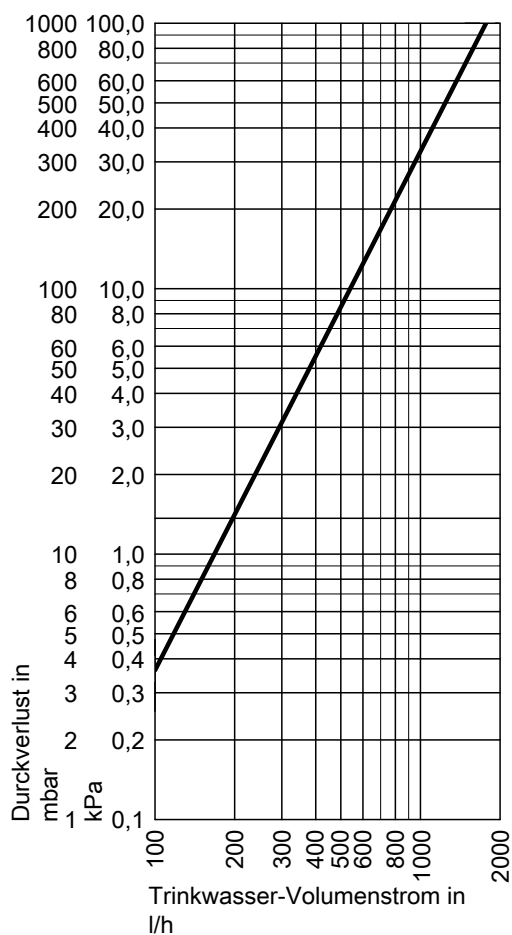
- |  |   |
|--|---|
| (A) Heizwasserrücklauf externer Wärmeerzeuger/Ausdehnungsgefäß/Entleerung                | (G) Heizwasservorlauf Heizkreis 2<br>Für weitere Divicon Heizkreis-Verteilung (Zubehör) |
| (B) Heizwasserrücklauf Heizkreis 2<br>Für weitere Divicon Heizkreis-Verteilung (Zubehör) | (H) Brennstoffanschluss   |
| (C) Kaltwasser   | (K) Heizwasservorlauf externer Wärmeerzeuger  |
| (D) Heizwasserrücklauf Heizkreis 1<br>Interne Divicon Heizkreis-Verteilung               | (L) Warmwasser  |
| (E) Heizwasservorlauf Heizkreis 1<br>Interne Divicon Heizkreis-Verteilung                | (M) Zirkulationsleitung   |
| (F) Kondenswasser und Ablauf Sicherheitsventil   | (N) Heizwasserrücklauf solar  |
|  | (O) Heizwasservorlauf solar   |

## Abmessungen der Anschlüsse

- Anschluss (A) (Zirkulation): G 1 (Innengewinde)
- Anschlüsse (B) bis (O): Kupferrohr  $\varnothing$  22 mm
- Brennstoffanschluss (H): R  $\frac{3}{8}$  (Außengewinde)

## Technische Angaben multivalenter Heizwasser-Pufferspeicher

<b>Speicherinhalt</b>	<b>l</b>	<b>750</b>
<b>Puffervolumen</b>	<b>l</b>	<b>708</b>
<b>DIN-Registernummer</b>		<b>9W262-10MC/E</b>
<b>Abmessungen ohne Wärmedämmung</b>		
Länge (Ø)	mm	790
Breite	mm	1059
Höhe	mm	1782
Kippmaß ohne Wärmedämmung und Stellfüße	mm	1870
<b>Gewicht ohne Wärmedämmung</b>	<b>kg</b>	<b>192</b>
<b>Wärmetauscher Solar</b>		
Heizfläche	m <sup>2</sup>	1,8
<b>Wärmetauscher Trinkwasser</b>		
Heizfläche	m <sup>2</sup>	6,7
<b>Bereitschaftswärmeaufwand</b> nach EN 12 897: 2006 Q <sub>ST</sub> bei 45 K Temperaturdifferenz	kWh/24 h	2,47
<b>Volumen-Bereitschaftsteil V<sub>aux</sub></b>	<b>l</b>	<b>346</b>
<b>Volumen-Solarteil V<sub>sol</sub></b>	<b>l</b>	<b>404</b>



Trinkwasserseitiger Durchflusswiderstand

## Technische Angaben integrierte Divicon Heizkreis-Verteilung

### Aufbau und Funktion

- Mit Heizkreispumpe (drehzahlgeregelte Hocheffizienz-Umwälzpumpe), steckerfertig verdrahtet
- Rückschlagklappe
- 2 Kugelhähne mit Thermometer
- Erweiterungssatz Mischer einschließlich Anschlussleitung (3,5 m lang)

### Vorlauftemperatursensor

Sensortyp	NTC 10 kΩ bei 25 °C
Schutzart	IP 53 gemäß EN 60 529, durch Aufbau/ Einbau gewährleisten

Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +120 °C
– Lagerung und Transport	–20 bis +70 °C

### Mischer-Motor

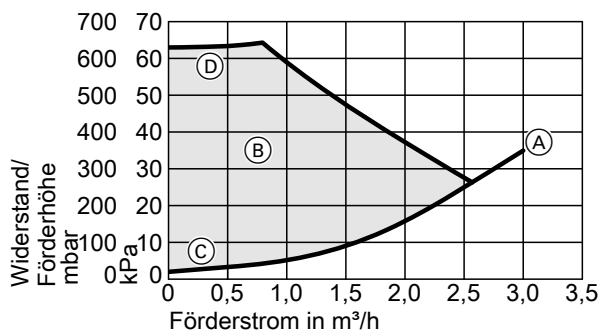
Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	2 A
Leistungsaufnahme	2,5 W
Schutzklasse	II (schutzisoliert)
Schutzart	IP 40 gemäß EN 60 529, durch Aufbau/ Einbau gewährleisten

Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +50 °C
– Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C

Nennbelastbarkeit der Relaisausgänge	
– Heizkreispumpe	2 (1) A 230 V~
– Mischer-Motor	0,2 (0,1) A 230 V~

### Heizkreispumpe (Hocheffizienz-Umwälzpumpe)

Typ	Yonos PARA RS 15/6
Einbauhöhe	130 mm
Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Schutzart	IP X4D



- (A) Widerstandskennlinie
- (B) Restförderhöhe
- (C) Leistung min.
- (D) Leistung max.

### Hinweis

Die Widerstandskennlinie (A) bezieht sich auf alle Komponenten einschließlich Rohrleitungen.



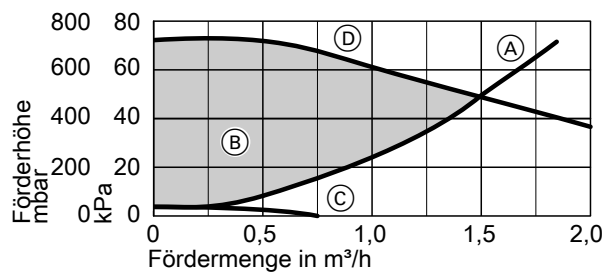
## Technische Angaben Solar-Pumpenstrang

Umwälzpumpe (Fabr. Wilo)		PARA 15/7.0
Nennspannung	V~	230
Leistungsaufnahme		
– min.	W	3
– max.	W	45
Durchflussanzeige	l/min	1 bis 13
Sicherheitsventil (solar)	bar	6
	MPa	0,6
Max. Betriebstemperatur	°C	120
Max. Betriebsdruck	bar	6
	MPa	0,6

- (C) Leistung min.  
 (D) Leistung max.

### Hinweis

Die Widerstandskennlinie (A) bezieht sich auf alle Komponenten einschließlich Rohrleitungen.



- (A) Widerstandskennlinie  
 (B) Restförderhöhe

## Technische Angaben Solarregelungsmodul, Typ SM1

### Technische Angaben

#### Aufbau und Funktion

##### Aufbau

Das Solarregelungsmodul enthält:

- Elektronik
- Anschlussklemmen für:
  - 4 Sensoren
  - Solarkreispumpe
  - KM-BUS
  - Netzanschluss (Netzschalter bauseits)
- PWM-Ausgang für die Ansteuerung der Solarkreispumpe
- 1 Relais zum Schalten einer Pumpe oder eines Ventils

Im Lieferumfang sind der Kollektortemperatursensor und der Speichertemperatursensor enthalten.

##### Funktion

- Schalten der Solarkreispumpe
- Elektronische Begrenzung der Temperatur im Speicher-Wassererwärmer (Sicherheitsabschaltung bei 90 °C)
- Sicherheitsabschaltung der Kollektoren
- Regelung der Heizungsunterstützung in Verbindung mit multivalentem Heizwasser-Pufferspeicher
- Regelung der Beheizung von 2 Verbrauchern durch ein Kollektorfeld
- Schalten einer zusätzlichen Pumpe oder eines Ventils über Relais
- Zweite Temperatur-Differenzregelung oder Thermostatfunktion
- Drehzahlregelung der Solarkreispumpe mit PWM-Eingang
- Unterdrückung der Nachheizung des Speicher-Wassererwärmers durch den Heizkessel (Zusatzfunktion für die Trinkwassererwärmung ist möglich)
- Unterdrückung der Nachheizung für die Raumbeheizung durch den Heizkessel bei Heizungsunterstützung
- Leistungsbilanzierung und Diagnosesystem
- Bedienung über Vitotronic des Wärmeerzeugers

##### Kollektortemperatursensor

Zum Anschluss im Gerät.

Bauseitige Verlängerung der Anschlussleitung:

- 2-adrige Leitung, Leitungslänge max. 60 m bei einem Leiterquerschnitt von 1,5 mm<sup>2</sup> Kupfer
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden

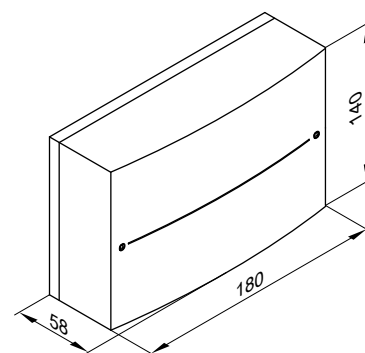
Leitungslänge	2,5 m
Schutzart	IP 32 gemäß EN 60 529, durch Aufbau/Einbau gewährleisten.
Sensortyp	Viessmann NTC 20 kΩ bei 25 °C
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	–20 bis +200 °C
– Lagerung und Transport	–20 bis +70 °C

##### Speichertemperatursensor

Der Sensor ist im Solarregelungsmodul angeschlossen.

Schutzart	IP 32 gemäß EN 60 529, durch Aufbau/Einbau gewährleisten.
Sensortyp	Viessmann NTC 10 kΩ bei 25 °C
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +90 °C
– Lagerung und Transport	–20 bis +70 °C

##### Technische Daten



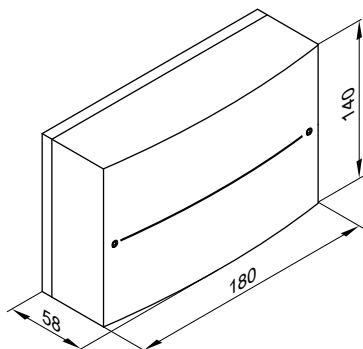
Nennspannung	230 V ~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	2 A
Leistungsaufnahme	1,5 W
Schutzklasse	I
Schutzart	IP 20 gemäß EN 60 529, durch Aufbau/Einbau gewährleisten.
Wirkungsweise	Typ 1B gemäß EN 60 730-1
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +40 °C Verwendung in Wohn- und Heizräumen (normale Umgebungsbedingungen)
– Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C
Nennbelastbarkeit der Relaisausgänge	
– Halbleiterrelais 1	1 (1) A, 230 V~
– Relais 2	1 (1) A, 230 V~
– Gesamt	max. 2 A

## Technische Angaben Erweiterung AM1

### Erweiterung AM1

Funktionserweiterung im Gehäuse zur Wandmontage.

Die Erweiterung AM1 ist im Lieferumfang enthalten und schaltet das 3-Wege-Umschaltventil. Der freie Ausgang kann für den Anschluss einer Zirkulationspumpe genutzt werden.



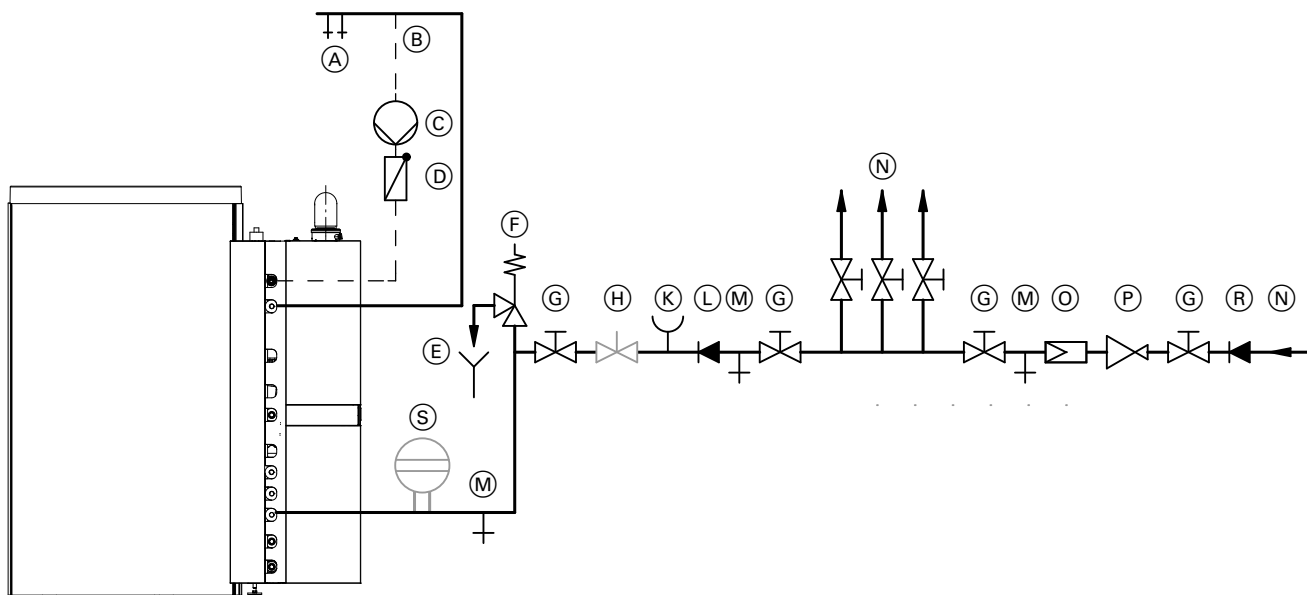
#### Technische Daten

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	4 A
Leistungsaufnahme	4 W
Nennbelastbarkeit der Relaisausgänge	Je 2(1) A, 250 V~, gesamt max. 4 A~
Schutzklasse	I
Schutzart	IP 20 D gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +40 °C Verwendung in Wohn- und Heizräumen (normale Umgebungsbedingungen)
– Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C

## Planungshinweise

### Trinkwasserseitiger Anschluss

Anschluss nach DIN 1988



- (A) Warmwasser
- (B) Zirkulationsleitung
- (C) Zirkulationspumpe
- (D) Rückschlagklappe, federbelastet
- (E) Sichtbare Mündung der Ausblaseleitung
- (F) Sicherheitsventil
- (G) Absperrventil
- (H) Durchflussregulierventil\*<sup>4</sup>  
(Einbau empfohlen)

- (K) Manometeranschluss
- (L) Rückflussverhinderer
- (M) Entleerung
- (N) Kaltwasser
- (O) Trinkwasserfilter
- (P) Druckminderer
- (R) Rückflussverhinderer/Rohrtrenner
- (S) Membran-Druckausdehnungsgefäß, trinkwassergeeignet

**Das Sicherheitsventil muss eingebaut werden.**

**Empfehlung:** Sicherheitsventil über Speicheroberkante montieren. So ist es vor Verschmutzen, Verkalken und hoher Temperatur geschützt. Bei Arbeiten am Sicherheitsventil muss der Speicher-Wassererwärmer nicht entleert werden.

\*<sup>4</sup> Einbau und Einstellung des maximalen Wasserdurchflusses entsprechend der 10-Minuten-Leistung des Speicher-Wassererwärmers wird empfohlen.

### Gewährleistung

Unsere Gewährleistung für Speicher-Wassererwärmer setzt voraus, dass das aufzuheizende Wasser Trinkwasserqualität entsprechend der gültigen Trinkwasserverordnung hat und vorhandene Wasseraufbereitungsanlagen mängelfrei arbeiten.

### Sicherheitseinrichtung für den Aufstellraum

Viessmann Wärmeerzeuger sind nach allen sicherheitstechnischen Vorgaben geprüft, zugelassen und damit eigensicher. Nicht vorhersehbare, äußere Einflüsse können in seltensten Fällen zum Austritt von gesundheitsschädlichem Kohlenmonoxid (CO) führen. Für diesen Fall empfehlen wir den Einsatz eines CO-Wächters. Dieser kann als separates Zubehör bestellt werden.

### Wärmeübertragungsfläche

Die korrosionsbeständige, gesicherte Wärmeübertragungsfläche (Trinkwasser/Wärmeträger) entspricht der Ausführung C nach DIN 1988-200.

### Wasserbeschaffenheit/Frostschutz

Ungeeignetes Füll- und Ergänzungswasser fördert Ablagerungen und Korrosionsbildung und kann zu Schäden am Heizkessel führen. Bezüglich Beschaffenheit und Menge des Heizwassers einschließlich Füll- und Ergänzungswasser ist die VDI 2035 zu berücksichtigen.

- Heizungsanlage vor dem Füllen gründlich spülen.
- Ausschließlich Wasser mit Trinkwasserqualität einfüllen.
- Füll- und Ergänzungswasser mit einer Wasserhärte über den folgenden Werten muss enthärtet werden z. B. mit der Kleinenthärungsanlage für Heizwasser (siehe Viessmann Preisliste Vitoset):

Zulässige Gesamthärte des Füll- und Ergänzungswassers			
Gesamt-Wärmeleistung	Spezifisches Anlagenvolumen		
kW	< 20 l/kW	≥ 20 l/kW bis < 50 l/kW	≥ 50 l/kW
≤ 50	≤ 3,0 mol/m <sup>3</sup> (16,8 °dH)	≤ 2,0 mol/m <sup>3</sup> (11,2 °dH)	< 0,02 mol/m <sup>3</sup> (0,11 °dH)

- Dem Füllwasser kann ein speziell für Heizungsanlagen geeignetes Frostschutzmittel beigelegt werden. Die Eignung ist vom Hersteller des Frostschutzmittels nachzuweisen, da sonst Beschädigungen an Dichtungen und Membranen sowie Geräusche im Heizbetrieb auftreten können. Für hierdurch auftretende Schäden und Folgeschäden übernimmt Viessmann keine Haftung.

Bei der Planung ist Folgendes zu beachten:

- Abschnittsweise sind Absperrventile einzubauen. Damit wird vermieden, dass bei jedem Reparaturfall oder jeder Anlagenerweiterung das gesamte Heizwasser abgelassen werden muss.

Betriebshinweise:

- Die Inbetriebnahme einer Anlage soll stufenweise, beginnend mit der geringsten Leistung des Heizkessels, bei hohem Heizwasserdurchfluss erfolgen. Damit wird eine örtliche Konzentration der Kalkablagerungen auf den Heizflächen des Wärmeerzeugers vermieden.
- Bei Erweiterungs- und Reparaturarbeiten sind nur die unbedingt erforderlichen Netzabschnitte zu entleeren.
- Falls wasserseitige Maßnahmen erforderlich sind, muss schon die Erstbefüllung der Heizungsanlage zur Inbetriebnahme mit aufbereitetem Wasser erfolgen. Dies gilt auch für jede Neubefüllung z. B. nach Reparaturen oder Anlagenerweiterungen und für alle Ergänzungswassermengen.
- Filter, Schmutzfänger oder sonstige Abschlamm- oder Abscheidevorrichtungen im Heizwasserkreislauf sind nach Erst- oder Neuinstallation öfter, später nach Bedarf in Abhängigkeit der Wasseraufbereitung (z. B. Härtefällung) zu kontrollieren, zu reinigen und zu betätigen.

### Planungsanleitung und Installationsbeispiele

Weitere Hinweise zur Planung und Auslegung siehe Planungsanleitung „Vitodens“.

Installationsbeispiele siehe Planungsunterlage „Anlagenbeispiele“.

### Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät darf bestimmungsgemäß nur in geschlossenen Heizungsanlagen gemäß EN 12828 unter Berücksichtigung der zugehörigen Montage-, Service- und Bedienungsanleitungen installiert und betrieben werden. Es ist ausschließlich für die Erwärmung von Heizwasser in Trinkwasserqualität vorgesehen.

Die bestimmungsgemäße Verwendung setzt voraus, dass eine ortsfeste Installation in Verbindung mit anlagenspezifisch zugelassenen Komponenten vorgenommen wurde.

Die gewerbliche oder industrielle Verwendung zu einem anderen Zweck als zur Gebäudeheizung oder Trinkwassererwärmung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Darüber hinausgehende Verwendung ist vom Hersteller fallweise freizugeben.

## Planungshinweise (Fortsetzung)

Fehlgebrauch des Geräts bzw. unsachgemäße Bedienung (z. B. durch Öffnen des Geräts durch den Anlagenbetreiber) ist untersagt und führt zum Haftungsausschluss. Fehlgebrauch liegt auch vor, wenn Komponenten des Heizungssystems in ihrer bestimmungsgemäßen Funktion verändert werden (z. B. durch Verschließen der Abgas- und Zuluftwege).

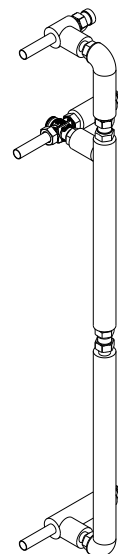
## Zubehör

### Anschluss-Set thermostatischer Mischautomat

#### Best.-Nr. ZK01 815

Für Anlagen mit Trinkwasserzirkulationsleitung.  
Thermischer Mischautomat zur Begrenzung der Auslauftemperatur. Einschließlich Bypassleitung mit Montageset zum Anschluss der Trinkwasserzirkulation.

- Vorgefertigte Verrohrung
- Thermostatischer Mischautomat mit Einstellbereich 35 bis 65 °C
- Rückflussverhinderer



### Sicherheitsgruppe nach DIN 1988

- 10 bar (1 MPa): **Best.-Nr. 7180 662**
- **A** 6 bar (0,6 MPa): **Best.-Nr. 7179 666**
- DN 20/R 1
- Max. Beheizungsleistung: 150 kW

Bestandteile:

- Absperrventil
- Rückflussverhinderer und Prüfstutzen
- Manometeranschluss-Stutzen
- Membran-Sicherheitsventil



### CO-Wächter

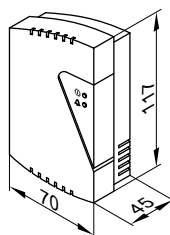
#### Best.-Nr. 7499 330

Überwachungseinrichtung zur Sicherheitsabschaltung des Heizkessels bei Austritt von Kohlenmonoxid.

Wandmontage im Deckenbereich in der Nähe des Heizkessels.  
Einsetzbar für Heizkessel ab Baujahr 2004.

Bestandteile:

- Gehäuse mit integriertem CO-Sensor, Relais und Anzeigen für Betrieb und Alarm
- Befestigungsmaterial
- Netzanschlussleitung (2,0 m lang)
- Anschlussleitung Relais zur Brennerabschaltung (2,0 m lang)



#### Technische Daten

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Leistungsaufnahme	3,5 W
Nennbelastbarkeit des Relaisausgangs	8 A 230 V~

## Zubehör (Fortsetzung)

Alarmschwelle	40 ppm CO
Schutzklasse	II
Schutzart	IP 20 gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten.
Zulässige Umgebungstemperatur	70 °C

### Hinweis zu Vitotrol 200-A und 300-A

Für jeden Heizkreis einer Heizungsanlage kann eine Vitotrol 200-A oder eine Vitotrol 300-A eingesetzt werden.  
Die Vitotrol 200-A kann einen Heizkreis bedienen, die Vitotrol 300-A bis zu 3 Heizkreise.  
Max. 3 Fernbedienungen können an die Regelung angeschlossen werden.

#### Hinweis

Leitungsgebundene Fernbedienungen sind nicht mit der Funk-Basis kombinierbar.

### Vitotrol 200-A

#### Best.-Nr. Z008 341

KM-BUS-Teilnehmer

##### ■ Anzeigen:

- Raumtemperatur
- Außentemperatur
- Betriebszustand

##### ■ Einstellungen:

- Raumtemperatur-Sollwert für Normalbetrieb (normale Raumtemperatur)

#### Hinweis

Die Einstellung des Raumtemperatur-Sollwerts für reduzierten Betrieb (reduzierte Raumtemperatur) erfolgt an der Regelung.

- Betriebsprogramm

##### ■ Party- und Sparbetrieb über Tasten aktivierbar

##### ■ Integrierter Raumtemperatursensor zur Raumtemperatur-Aufschaltung (nur für einen Heizkreis mit Mischer)

#### Montageort:

##### ■ Witterungsgeführter Betrieb:

Montage an beliebiger Stelle im Gebäude

##### ■ Raumtemperatur-Aufschaltung:

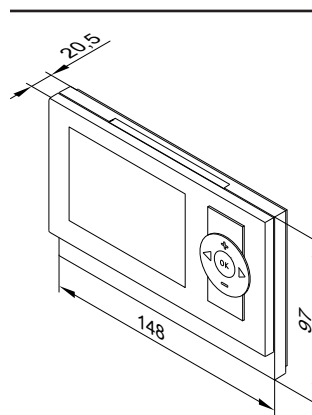
Der integrierte Raumtemperatursensor erfasst die Raumtemperatur und bewirkt eine evtl. erforderliche Korrektur der Vorlauftemperatur.

Die erfasste Raumtemperatur ist abhängig vom Montageort:

- Hauptwohnraum an einer Innenwand gegenüber von Heizkörpern
- Nicht in Regalen, Nischen
- Nicht in unmittelbarer Nähe von Türen oder in der Nähe von Wärmequellen (z. B. direkte Sonneneinstrahlung, Kamin, Fernsehgerät usw.)

#### Anschluss:

- 2-adrige Leitung, Leitungslänge max. 50 m (auch bei Anschluss mehrerer Fernbedienungen)
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden
- Kleinspannungsstecker im Lieferumfang



#### Technische Daten

Spannungsversorgung	Über KM-BUS
Leistungsaufnahme	0,2 W
Schutzklasse	III
Schutzart	IP 30 gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +40 °C
– Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C
Einstellbereich des Raumtemperatur-Sollwerts für Normalbetrieb	
3 bis 37 °C	

#### Hinweise

- Falls die Vitotrol 200-A zur Raumtemperatur-Aufschaltung eingesetzt wird, muss das Gerät in einem Hauptwohnraum (Führungsraum) platziert werden.
- Max. 2 Vitotrol 200-A an die Regelung anschließen.

### Vitotrol 300-A

#### Best.-Nr. Z008 342

KM-BUS-Teilnehmer

##### ■ Anzeigen:

- Raumtemperatur
- Außentemperatur
- Betriebsprogramm

## Zubehör (Fortsetzung)

- Betriebszustand
- Grafische Darstellung des Solarenergieertrags in Verbindung mit Solarregelungsmodul, Typ SM1
- Einstellungen:
  - Raumtemperatur-Sollwert für Normalbetrieb (normale Raumtemperatur) und reduzierten Betrieb (reduzierte Raumtemperatur)
  - Warmwassertemperatur-Sollwert
  - Betriebsprogramm, Schaltzeiten für Heizkreise, Trinkwassererwärmung und Zirkulationspumpe sowie weitere Einstellungen über Menü in Klartextanzeige im Display
- Party- und Sparbetrieb über Menü aktivierbar
- Integrierter Raumtemperatursensor zur Raumtemperatur-Aufschaltung (nur für einen Heizkreis mit Mischer)

### Montageort:

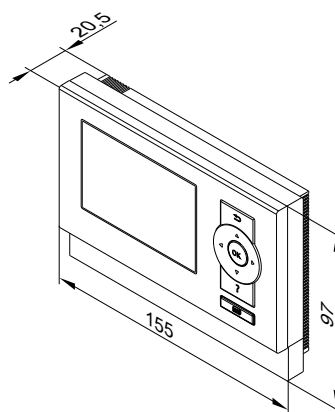
- Witterungsgeführter Betrieb:
  - Montage an beliebiger Stelle im Gebäude
- Raumtemperatur-Aufschaltung:
  - Der integrierte Raumtemperatursensor erfasst die Raumtemperatur und bewirkt eine evtl. erforderliche Korrektur der Vorlauftemperatur.

Die erfasste Raumtemperatur ist abhängig vom Montageort:

- Hauptwohnraum an einer Innenwand gegenüber von Heizkörpern
- Nicht in Regalen, Nischen
- Nicht in unmittelbarer Nähe von Türen oder in der Nähe von Wärmequellen (z. B. direkte Sonneneinstrahlung, Kamin, Fernsehgerät usw.)

### Anschluss:

- 2-adrige Leitung, Leitungslänge max. 50 m (auch bei Anschluss mehrerer Fernbedienungen)
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden
- Kleinspannungsstecker im Lieferumfang



### Technische Daten

Spannungsversorgung über KM-BUS	
Leistungsaufnahme	0,5 W
Schutzklasse	III
Schutzart	IP 30 gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +40 °C
– Lagerung und Transport	-20 bis +65 °C
Einstellbereich des Raumtemperatur-Sollwerts	3 bis 37 °C

## Hinweis zu Vitotrol 200-RF und Vitotrol 300-RF

Funk-Fernbedienungen mit integriertem Funk-Sender zum Betrieb mit der Funk-Basis.  
Für jeden Heizkreis einer Heizungsanlage kann eine Vitotrol 200-RF oder eine Vitotrol 300-RF eingesetzt werden.  
Die Vitotrol 200-RF kann einen Heizkreis bedienen, die Vitotrol 300-RF bis zu 3 Heizkreise.

Max. 3 Funk-Fernbedienungen können an die Regelung angeschlossen werden.

### Hinweis

Die Funk-Fernbedienungen sind **nicht** mit leitungsgebundenen Fernbedienungen kombinierbar.

## Vitotrol 200-RF

### Best.-Nr. Z011 219

Funk-Teilnehmer

- Anzeigen:
  - Raumtemperatur
  - Außentemperatur
  - Betriebszustand
  - Empfangsqualität des Funksignals
- Einstellungen:
  - Raumtemperatur-Sollwert für Normalbetrieb (normale Raumtemperatur)

### Hinweis

Die Einstellung des Raumtemperatur-Sollwerts für reduzierten Betrieb (reduzierte Raumtemperatur) erfolgt an der Regelung.

- Betriebsprogramm
- Party- und Sparbetrieb über Tasten aktivierbar
- Integrierter Raumtemperatursensor zur Raumtemperatur-Aufschaltung (nur für einen Heizkreis mit Mischer)

### Montageort:

- Witterungsgeführter Betrieb:
  - Montage an beliebiger Stelle im Gebäude
- Raumtemperatur-Aufschaltung:
  - Der integrierte Raumtemperatursensor erfasst die Raumtemperatur und bewirkt eine ggf. erforderliche Korrektur der Vorlauftemperatur.

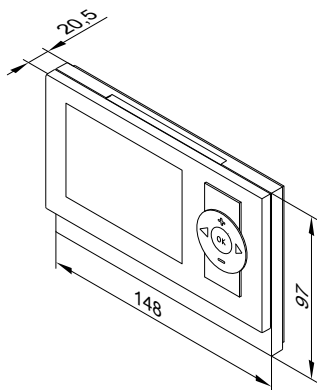
Die erfasste Raumtemperatur ist abhängig vom Montageort:

- Hauptwohnraum an einer Innenwand gegenüber von Heizkörpern
- Nicht in Regalen, Nischen
- Nicht in unmittelbarer Nähe von Türen oder in der Nähe von Wärmequellen (z. B. direkte Sonneneinstrahlung, Kamin, Fernsehgerät usw.)

### Hinweis

Planungsanleitung „Funk-Zubehör“ beachten.

## Zubehör (Fortsetzung)



### Technische Daten

Spannungsversorgung	2 AA Batterien 3 V
Funkfrequenz	868 MHz
Funkreichweite	Siehe Planungsanleitung „Funk-Zubehör“
Schutzklasse	III
Schutzart	IP 30 gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +40 °C
– Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C
Einstellbereich des Raumtemperatur-Sollwerts für Normalbetrieb	3 bis 37 °C

## Vitotrol 300-RF mit Tischständer

### Best.-Nr. Z011 410

Funk-Teilnehmer

#### ■ Anzeigen:

- Raumtemperatur
- Außentemperatur
- Betriebszustand
- Grafische Darstellung des Solarenergieertrags in Verbindung mit Solarregelungsmodul, Typ SM1
- Empfangsqualität des Funksignals

#### ■ Einstellungen:

- Raumtemperatur-Sollwert für Normalbetrieb (normale Raumtemperatur) und reduzierten Betrieb (reduzierte Raumtemperatur)
- Warmwassertemperatur-Sollwert
- Betriebsprogramm, Schaltzeiten für Heizkreise, Trinkwassererwärmung und Zirkulationspumpe sowie weitere Einstellungen über Menü in Klartextanzeige im Display
- Party- und Sparbetrieb über Tasten aktivierbar

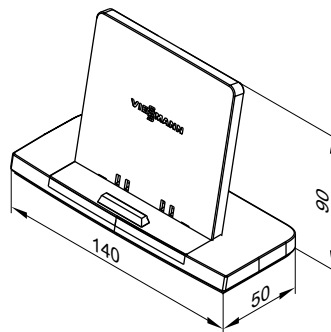
#### ■ Integrierter Raumtemperatursensor

### Hinweis

Planungsanleitung „Funk-Zubehör“ beachten.

Lieferumfang:

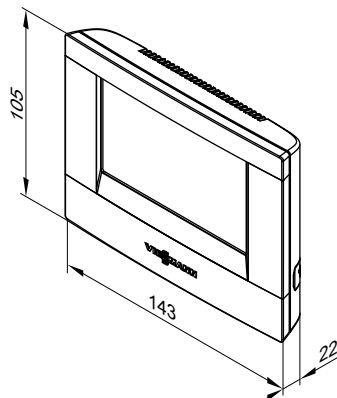
- Vitotrol 300-RF
- Tischständer
- Steckernetzteil
- 2 NiMH-Akkus zum Bedienen außerhalb des Tischständers



Tischständer

### Technische Daten

Spannungsversorgung über Steckernetzteil	230 V~/5 V–
Leistungsaufnahme	2,4 W
Funkfrequenz	868 MHz
Funkreichweite	Siehe Planungsanleitung „Funk-Zubehör“
Schutzklasse	II
Schutzart	IP 30 gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +40 °C
– Lagerung und Transport	–25 bis +60 °C
Einstellbereich des Raumtemperatur-Sollwerts	3 bis 37 °C



Vitotrol 300-RF



### Vitotrol 300-RF mit Wandhalter

**Best.-Nr. Z011 412**

Funk-Teilnehmer

■ Anzeigen:

- Raumtemperatur
- Außentemperatur
- Betriebszustand
- Grafische Darstellung des Solarenergieertrags in Verbindung mit Solarregelungsmodul, Typ SM1
- Empfangsqualität des Funksignals

■ Einstellungen:

- Raumtemperatur-Sollwert für Normalbetrieb (normale Raumtemperatur) und reduzierten Betrieb (reduzierte Raumtemperatur)
- Warmwassertemperatur-Sollwert
- Betriebsprogramm, Schaltzeiten für Heizkreise, Trinkwassererwärmung und Zirkulationspumpe sowie weitere Einstellungen über Menü in Klartextanzeige im Display
- Party- und Sparbetrieb über Menü aktivierbar

■ Integrierter Raumtemperatursensor zur Raumtemperatur-Aufschaltung (nur für einen Heizkreis mit Mischer)

Montageort:

■ Witterungsgeführter Betrieb:

Montage an beliebiger Stelle im Gebäude

■ Raumtemperatur-Aufschaltung:

Der integrierte Raumtemperatursensor erfasst die Raumtemperatur und bewirkt eine evtl. erforderliche Korrektur der Vorlauftemperatur.

Die erfasste Raumtemperatur ist abhängig vom Montageort:

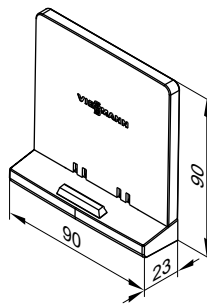
- Hauptwohnraum an einer Innenwand gegenüber von Heizkörpern
- Nicht in Regalen, Nischen
- Nicht in unmittelbarer Nähe von Türen oder in der Nähe von Wärmequellen (z. B. direkte Sonneneinstrahlung, Kamin, Fernsehgerät usw.)

**Hinweis**

Planungsanleitung „Funk-Zubehör“ beachten.

Lieferumfang:

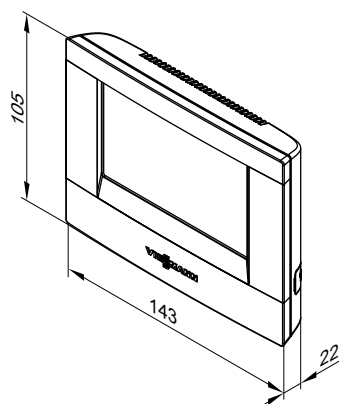
- Vitotrol 300-RF
- Wandhalter
- Netzteil zum Einbau in eine Schalterdose
- 2 NiMH Akkus zum Bedienen außerhalb des Wandhalters



Wandhalter

**Technische Daten**

Spannungsversorgung über Netzteil, zum Einbau in eine Schalterdose	230 V~/4 V
Leistungsaufnahme	2,4 W
Funkfrequenz	868 MHz
Funkreichweite	Siehe Planungsanleitung „Funk-Zubehör“
Schutzklasse	II
Schutzart	IP 30 gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +40 °C
– Lagerung und Transport	–25 bis +60 °C
Einstellbereich des Raumtemperatur-Sollwerts	3 bis 37 °C



Vitotrol 300-RF

### Vitocomfort 200

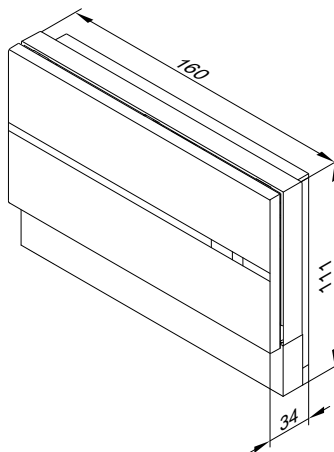
**Best.-Nr. Z013 768**

KM-BUS-Teilnehmer oder Funk-Teilnehmer

## Zubehör (Fortsetzung)

Vitocomfort 200 vereint Beheizung und Photovoltaik zum ganzheitlichen Energiemanagement und komplettiert Smart Home System durch die Bereiche Beschattung, Licht und Sicherheit. Vitocomfort 200 ist für jeden Anwendungsbereich einsetzbar.

- Die automatisierten Einzelraumregelungen regeln bedarfsgerecht die Raumtemperaturen und senken den Energieverbrauch.
  - An der Gebäudephysik selbstlernendes System optimiert die Vorlauftemperatur und spart Kosten.
  - Die Trinkwassererwärmung kann mit Zeitprogrammen nach Bedarf automatisiert und nach Wunsch direkt angefordert werden.
  - Die Anzeige des Solarertrags schafft höchste Transparenz und ermöglicht Einblicke in die Energieflüsse.
  - Bei geöffneten Fenstern/Türen spart eine automatische „Fenster vergessen Erkennung“ Energiekosten.
  - Für Radiatoren und Fußbodenheizungen geeignet
  - Anzeige von Meldungen des Wärmeerzeugers
- Weitere Informationen siehe Planungsanleitung „Vitocomfort 200“.



## Funk-Basis

**Best.-Nr. 2011 413**

KM-BUS-Teilnehmer

Zur Kommunikation zwischen der Vitotronic Regelung und folgenden Funkkomponenten:

- Funk-Fernbedienung Vitotrol 200-RF
- Funk-Fernbedienung Vitotrol 300-RF
- Funk-Außentemperatursensor
- Vitocomfort 200 Zentrale

Für max. 3 Funk-Fernbedienungen oder 3 Vitocomfort 200 Zentrale. Nicht in Verbindung mit einer leitungsgebundenen Fernbedienung.

Anschluss:

- 2-adrige Leitung, Leitungslänge max. 50 m (auch bei Anschluss mehrerer KM-BUS-Teilnehmer).
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden.

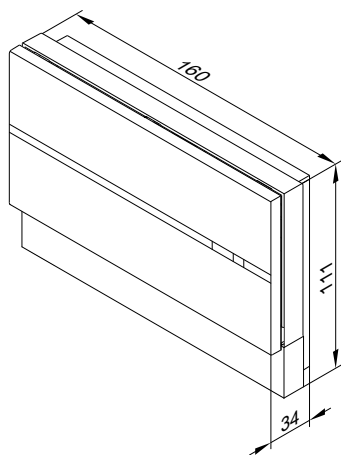
### Technische Daten

Spannungsversorgung über KM-BUS

Leistungsaufnahme	1 W
Funkfrequenz	868 MHz
Schutzklasse	III
Schutzart	IP 20 gemäß EN 60529, durch Aufbau/ Einbau gewährleisten.

Zulässige Umgebungstemperatur

– Betrieb	0 bis +40 °C
– Lagerung und Transport	-20 bis +65 °C



## Funk-Außentemperatursensor

**Best.-Nr. 7455 213**

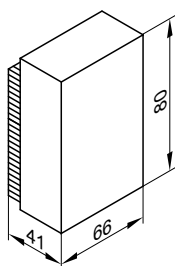
Funk-Teilnehmer

Drahtloser lichtbetriebener Außentemperatursensor mit integriertem Funk-Sender zum Betrieb mit der Funk-Basis und der Vitotronic Regelung

Montageort:

- Nord- oder Nordwestwand des Gebäudes
- 2 bis 2,5 m über dem Boden, für mehrgeschossige Gebäude in der oberen Hälfte des 2. Geschosses

## Zubehör (Fortsetzung)



### Technische Daten

Stromversorgung	Über PV-Zellen und Energiespeicher
Funkfrequenz	868 MHz
Funkreichweite	Siehe Planungsanleitung „Funk-Zubehör“
Schutzart	IP 43 gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur bei Betrieb, Lagerung und Transport	-40 bis +60 °C

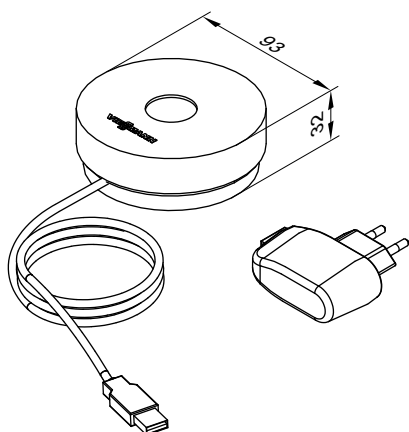
## Funk-Repeater

### Best.-Nr. 7456 538

Netzbetriebener Funk-Repeater zur Erhöhung der Funkreichweite und für den Betrieb in funkkritischen Bereichen. Planungsanleitung „Funk-Zubehör“ beachten.

Max. 1 Funk-Repeater pro Vitotronic Regelung einsetzen.

- Umgehung stark diagonalen Durchdringung der Funksignale durch eisenarmierte Betondecken und/oder durch mehrere Wände
- Umgehung größerer metallischer Gegenstände, die sich zwischen den Funkkomponenten befinden.



### Technische Daten

Spannungsversorgung	230 V~/5 V– über Steckernetzteil
Leistungsaufnahme	0,25 W
Funkfrequenz	868 MHz
Leitungslänge	1,1 m mit Stecker
Schutzklasse	II
Schutzart	IP 20 gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten

### Zulässige Umgebungstemperatur

– Betrieb	0 bis +55 °C
– Lagerung und Transport	-20 bis +75 °C

## Raumtemperatursensor

### Best.-Nr. 7438 537

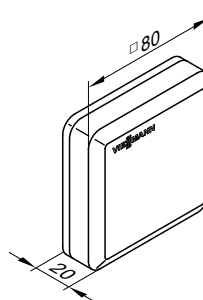
Separater Raumtemperatursensor als Ergänzung zur Vitotrol 300-A einzusetzen, falls die Vitotrol 300-A nicht im Hauptwohnraum oder nicht an geeigneter Position zur Temperaturerfassung und Einstellung platziert werden kann.

Anbringung im Hauptwohnraum an einer Innenwand, gegenüber von Heizkörpern. Nicht in Regalen, Nischen, in unmittelbarer Nähe von Türen oder von Wärmequellen anbringen, z. B. direkte Sonneneinstrahlung, Kamin, Fernsehgerät usw.

Der Raumtemperatursensor wird an die Vitotrol 300-A angeschlossen.

Anschluss:

- 2-adrige Leitung mit einem Leiterquerschnitt von 1,5 mm<sup>2</sup> Kupfer
- Leitungslänge ab Fernbedienung max. 30 m
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden



### Technische Daten

Schutzklasse	III
Schutzart	IP 30 gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten
Sensortyp	Viessmann NTC 10 kΩ bei 25 °C

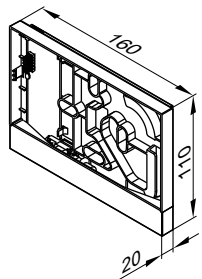
### Zulässige Umgebungstemperatur

– Betrieb	0 bis +40 °C
– Lagerung und Transport	-20 bis +65 °C

### Montagesockel für Bedieneinheit

#### Best.-Nr. 7299 408

Zur freien Positionierung der Bedieneinheit der Regelung außerhalb des Geräts.



Anbringung direkt auf der Wand oder auf einer Schalterdose.

Abstand zum Heizkessel: Leitungslänge mit Steckern 5 m beachten.

Bestehend aus:

- Wandsockel mit Befestigungsmaterial
- Leitung 5 m lang mit Steckern
- Abdeckung für die Regelungsöffnung am Heizkessel

### Funkuhrempfänger

#### Best.-Nr. 7450 563

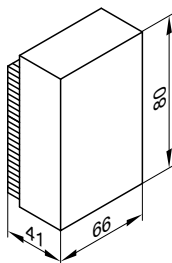
Zum Empfang des Zeitzeichensenders DCF 77 (Standort: Mainflingen bei Frankfurt/Main).

Funkgenaue Einstellung von Uhrzeit und Datum.

Anbringung an einer Außenwand, in Ausrichtung zum Sender. Die Empfangsqualität kann durch metallhaltige Baumaterialien, z. B. Stahlbeton, benachbarte Gebäude und elektromagnetische Störquellen, z. B. Hochspannungs- und Fahrleitungen, beeinflusst werden.

Anschluss:

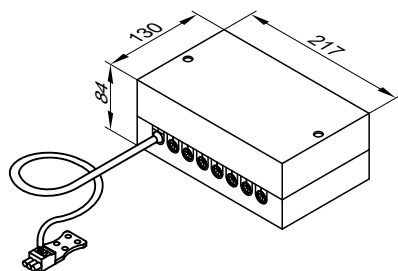
- 2-adrige Leitung, Leitungslänge max. 35 m bei einem Leiterquerschnitt von 1,5 mm<sup>2</sup> Kupfer
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden



### KM-BUS-Verteiler

#### Best.-Nr. 7415 028

Zum Anschluss von 2 bis 9 Geräten an den KM-BUS



#### Technische Daten

Leitungslänge	3,0 m, steckerfertig
Schutzart	IP 32 gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +40 °C
– Lagerung und Transport	-20 bis +65 °C

### Erweiterungssatz Mischer mit integriertem Mischer-Motor

#### Best.-Nr. 7301 063

KM-BUS-Teilnehmer

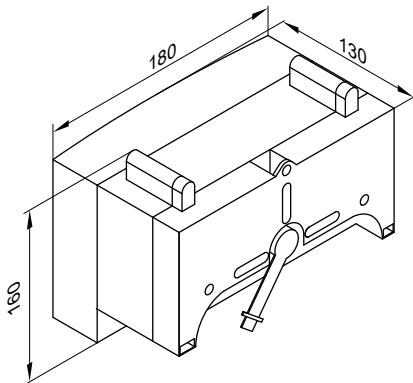
Bestandteile:

- Mischerelektronik mit Mischer-Motor für Viessmann Mischer DN 20 bis DN 50 und R ½ bis R 1¼
- Vorlauftemperatursensor (Anlegetemperatursensor)
- Stecker für Anschluss der Heizkreispumpe
- Netzanschlussleitung (3,0 m lang) mit Stecker
- BUS-Anschlussleitung (3,0 m lang) mit Stecker

Der Mischer-Motor wird direkt auf den Viessmann Mischer DN 20 bis DN 50 und R ½ bis R 1¼ montiert.

## Zubehör (Fortsetzung)

### Mischerelektronik mit Mischer-Motor



#### Technische Daten Mischerelektronik mit Mischer-Motor

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	2 A
Leistungsaufnahme	5,5 W
Schutzart	IP 32D gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten
Schutzklasse	I
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +40 °C
– Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C
Nennbelastbarkeit des Relaisausgangs für die Heizkreispumpe [20]	2(1) A, 230 V~
Drehmoment	3 Nm
Laufzeit für 90° <	120 s

### Erweiterungssatz Mischer für separaten Mischer-Motor

#### Best.-Nr. 7301 062

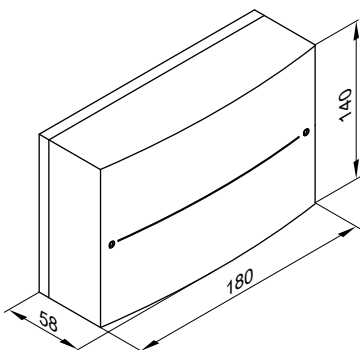
KM-BUS-Teilnehmer

Zum Anschluss eines separaten Mischer-Motors

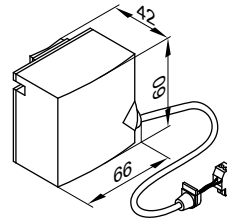
Bestandteile:

- Mischerelektronik zum Anschluss eines separaten Mischer-Motors
- Vorlauftemperatursensor (Anlegetemperatursensor)
- Stecker für Anschluss der Heizkreispumpe und des Mischer-Motors
- Netzanschlussleitung (3,0 m lang) mit Stecker
- BUS-Anschlussleitung (3,0 m lang) mit Stecker

#### Mischerelektronik



### Vorlauftemperatursensor (Anlegetemperatursensor)



Wird mit einem Spannband befestigt.

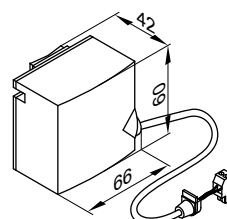
#### Technische Daten Vorlauftemperatursensor

Leitungslänge	2,0 m, steckerfertig
Schutzart	IP 32D gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten
Sensortyp	Viessmann NTC 10 kΩ bei 25 °C
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +120 °C
– Lagerung und Transport	–20 bis +70 °C

#### Technische Daten Mischerelektronik

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	2 A
Leistungsaufnahme	1,5 W
Schutzart	IP 20D gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten
Schutzklasse	I
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +40 °C
– Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C
Nennbelastbarkeit der Relaisausgänge	
– Heizkreispumpe [20]	2(1) A, 230 V~
– Mischer-Motor	0,1 A, 230 V~
Erforderliche Laufzeit des Mischer-Motors für 90° <	Ca. 120 s

### Vorlauftemperatursensor (Anlegetemperatursensor)



Wird mit einem Spannband befestigt.

## Zubehör (Fortsetzung)

### Technische Daten Vorlauftemperatursensor

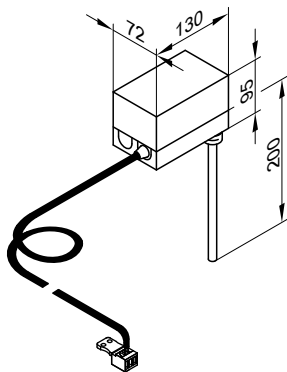
Leitungslänge	5,8 m, steckerfertig
Schutzart	IP 32D gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten
Sensortyp	Viessmann NTC 10 kΩ bei 25 °C
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +120 °C
– Lagerung und Transport	–20 bis +70 °C

### Tauchtemperaturregler

#### Best.-Nr. 7151 728

Als Temperaturwächter Maximaltemperaturbegrenzung für Fußbodenheizung einsetzbar.

Der Temperaturwächter wird im Heizungsvorlauf eingebaut und schaltet die Heizkreispumpe bei zu hoher Vorlauftemperatur aus.



#### Technische Daten

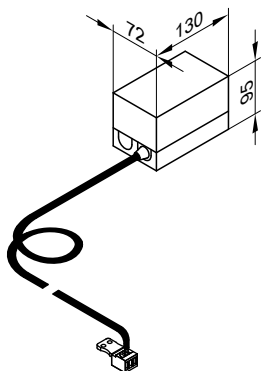
Leitungslänge	4,2 m, steckerfertig
Einstellbereich	30 bis 80 °C
Schaltdifferenz	Max. 11 K
Schaltleistung	6(1,5) A, 250 V~
Einstellskala	Im Gehäuse
Tauchhülse aus Edelstahl	R ½ x 200 mm
DIN Reg.-Nr.	DIN TR 1168

### Anlegetemperaturregler

#### Best.-Nr. 7151 729

Als Temperaturwächter Maximaltemperaturbegrenzung für Fußbodenheizung (nur in Verbindung mit metallischen Rohren) einsetzbar.

Der Temperaturwächter wird am Heizungsvorlauf angebaut. Bei zu hoher Vorlauftemperatur schaltet der Temperaturwächter die Heizkreispumpe aus.



#### Technische Daten

Leitungslänge	4,2 m, steckerfertig
Einstellbereich	30 bis 80 °C
Schaltdifferenz	Max. 14 K
Schaltleistung	6(1,5) A, 250 V~
Einstellskala	Im Gehäuse
DIN Reg.-Nr.	DIN TR 1168

### Erweiterung EA1

#### Best.-Nr. 7452 091

Funktionserweiterung im Gehäuse zur Wandmontage

Über die Ein- und Ausgänge können bis zu 5 Funktionen realisiert werden:

- 1 Analog-Eingang (0 bis 10 V)
- Vorgabe des Kesselwassertemperatur-Sollwerts

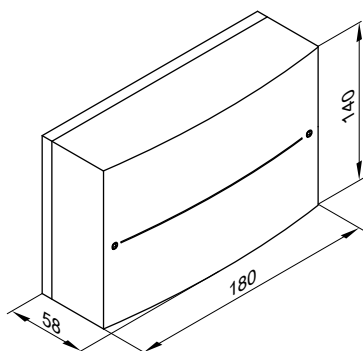
3 Digital-Eingänge

- Externe Umschaltung des Betriebsstatus für die Heizkreise 1 bis 3 bei Regelung für witterungsgeführten Betrieb
- Externes Sperren
- Externes Sperren mit Sammelstörmeldung
- Anfordern einer Mindestkesselwassertemperatur



## Zubehör (Fortsetzung)

- Störungsmeldungen
  - Kurzzeitbetrieb Trinkwasserzirkulationspumpe bei Regelungen für witterungsgeführten Betrieb
- 1 Schaltausgang (potenzialfreier Wechsler)
- Ausgabe Sammelstörmeldung
  - Ansteuerung Zubringerpumpe zu einer Unterstation
  - Ansteuerung Trinkwasserzirkulationspumpe bei Regelung für witterungsgeführten Betrieb



### Technische Daten

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	2 A
Leistungsaufnahme	4 W
Nennbelastbarkeit des Relaisausgangs	2(1) A, 250 V~
Schutzklasse	I
Schutzart	IP 20 D gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	0 bis +40 °C Verwendung in Wohn- und Heizräumen (normale Umgebungsbedingungen)
– Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C

## Vitoconnect 100, Typ OPTO1

Best-Nr. Z014 493

- Zum Fernbedienen einer Heizungsanlage mit 1 Wärmeerzeuger über Internet und WLAN mit DSL-Router
- Kompaktgerät zur Wandmontage
- Für Anlagenbedienung mit **Vitotrol Plus App**, **ViCare App** und/oder **Vitoguide Connect**

### Funktionen bei Bedienung mit Vitotrol Plus App

- Fernbedienen aller Heizkreise in einer Heizungsanlage
- Einstellen von Betriebsprogrammen, Sollwerten und Zeitprogrammen
- Abfragen von Anlageninformationen
- Anzeigen von Meldungen auf der Bedieneroberfläche der Vitotrol Plus App
- Anzeigen von Verbrauchsdaten

Die Vitotrol Plus App unterstützt folgende Endgeräte:

- Endgeräte mit Apple iOS-Betriebssystem ab Version 8
- Endgeräte mit Google Android-Betriebssystem ab Version 4.0

### Hinweis

Weitere Informationen siehe [www.vitotrol.info](http://www.vitotrol.info).

### Funktionen bei Bedienung mit ViCare App

- Fernbedienen von Heizungsanlagen mit einem Heizkreis
- Einstellen von Betriebsprogrammen, Sollwerten und Zeitprogrammen mit Schaltzeitassistenten
- Abfragen von Anlageninformationen
- Meldung von Fehlern per Push-Benachrichtigung

Die ViCare App unterstützt folgende Endgeräte:

- Endgeräte mit Apple iOS-Betriebssystem ab Version 8
- Endgeräte mit Google Android-Betriebssystem ab Version 4.0

### Hinweis

Weitere Informationen siehe [www.vicare.info](http://www.vicare.info).

### Funktionen bei Bedienung mit Vitoguide Connect

- Zentraler Einstieg für die Viessmann Onlinesoftware
- Anlagenregistrierung zur Überwachung von Heizungsanlagen
- Zugriff auf Betriebsprogramme, Sollwerte und Zeitprogramme

- Abfragen von Anlageninformationen aller aufgeschalteten Heizungsanlagen
- Anzeigen und Weiterleiten von Störungsmeldungen im Klartext
- Dimensionierung und Auslegung

Vitoguide Connect unterstützt folgende Endgeräte:

- Endgeräte mit einer Displaygröße ab 8 Zoll

### Hinweis

Weitere Informationen siehe [www.vitoguide.info](http://www.vitoguide.info).

### Lieferumfang

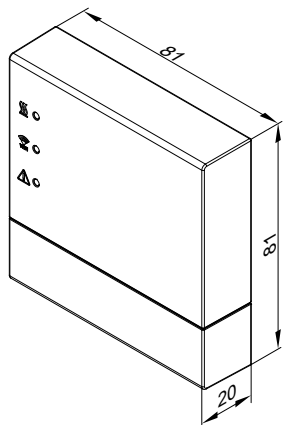
- WLAN-Modul zur Verbindung mit dem DSL-Router, zur Wandmontage
- Verbindungsleitung mit Optolink/USB (WLAN-Modul/Kesselkreisregelung, 3 m lang)
- Netzanschlussleitung mit Steckernetzteil (1 m lang)

### Bauseitige Voraussetzungen

- Heizungsanlage mit Vitoconnect 100, Typ OPTO1
- Vor Inbetriebnahme sind die Systemvoraussetzungen für die Kommunikation über lokale IP-Netzwerke/WLAN zu prüfen.
- Internetanschluss mit Datenflatrate (**zeit- und volumenunabhängiger** Pauschaltarif)

## Zubehör (Fortsetzung)

### Technische Angaben



### Technische Daten

Spannungsversorgung über Steckernetzteil	230 V~/5 V–
Nennstrom	1 A
Leistungsaufnahme	5 W
Schutzklasse	II
Schutzart	IP 30 gemäß EN 60529 durch Aufbau/ Einbau gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– Betrieb	–5 bis +40 °C Verwendung in Wohn- und Aufstellräumen (normale Umgebungsbedingungen)
– Lagerung und Transport	–20 bis +60 °C
WLAN-Frequenz	2,4 GHz

### Hinweis

Weitere Informationen zur Kommunikationstechnik siehe Planungsunterlage „Daten-Kommunikation“.

### Weiteres Zubehör

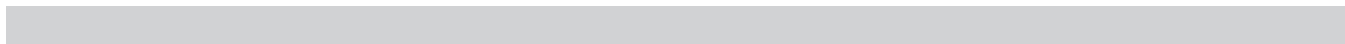
Weiters Zubehör siehe Planungsunterlagen Brennwertkessel, multi-valenter Heizwasser-Pufferspeicher und Solarthermie.

## Anhang

### Herstellereklärungen

Herstellereklärungen für die Beantragung von BAFA-/ KfW-Fördermitteln und EnEV-Produktkennwerte sind unter [www.viessmann.com](http://www.viessmann.com) abrufbar.





Technische Änderungen vorbehalten!

Viessmann Werke GmbH & Co. KG  
D-35107 Allendorf  
Telefon: 0 64 52 70-0  
Telefax: 0 64 52 70-27 80  
[www.viessmann.de](http://www.viessmann.de)

5614 124